

Vor allen die wichtigste Lösung ist

d) die des *Halsbrückner Zuges*.

Die grosse, actenkundige Ergiebigkeit dieses berühmten Ganges, der vom Jahre 1577 bis 1835, mit Einschluss des Lorenz Gegentrümer- und des Churprinzer-Feldes ein Silberausbringen von

12721646 Thlr. 16 Gr. — Pf.

gewährt hat, gab schon mehrmals Veranlassung, die Wiederaufnahme desselben zu versuchen. Ein im Jahre 1817 mit zwei mittelschlägigen Kunstgezeugen gemachter Abgewältigungsversuch bestätigte von Neuem den grossen Reichthum des Ganges, lehrte aber auch dagegen, dass die Grundwasser in nassen Zeiten 192 Cubikfuss pro Minute betrügen, und dass zu ihrer Haltung, nur im sogenannten vereinigten Halsbrückner Felde allein, nach Maassgabe der Oertlichkeit und der derzeitigen Kräfte

15 $\frac{1}{6}$  Kunstgezeuge und

1 Wassersäulen-Maschine

nöthig sein würden, dass man aber selbst mit diesen Gezeugen sogar nach Abfangung eines Theils der Grundwasser durch Muldenverwahrungen, sowie nach Einbringung des Treuer Sachsen Stollns immer nur in eine beschränkte Teufe unter die Tiefsten der Vorfahren hinab zu gehen und den Gang zu bebauen im Stande sein würde.

Dagegen würde, nach eingebrachtem Meissner Stolln, der bei 96 $\frac{5}{8}$  Lachtern, d. i. beinahe in 5ter Gezeugstrecke unter dem Anner Stolln einkommt, und die alten Baue theils unterteuft, theils nahe über ihrem Tiefsten löst, nicht nur jene grosse Anzahl von Wasserhaltungs-Maschinen gar nicht nöthig, und daher an Wasserhaltungskosten ein Bedeutendes erspart, sondern auch dem ganzen Unternehmen eine weit grössere, weit in die Zukunft hinausgreifende und die grösstmögliche Metallproduction sichernde Ausdehnung gegeben werden. Man würde, unter Anwendung geeigneter mechanischer Mittel, noch weit unter die Normalteufe von 400 Lachtern, als:

7,2738 Lachter bis Anner Stollnsohle,

96,7150 - vom Anner Stolln bis tiefe Meissner Stollnsohle und

296,0112 - von dieser bis 12,5260 Lachter unter 14te Gezeugstrecke

uts.

niedergehen können. Aber selbst nur diese Teufe angenommen, so würde man, da die Bauwürdigkeit des Halsbrückner Ganges bis in diese Teufe mit voller bergmännischer Zuversicht angenommen werden darf, sowohl im Vereinigten Halsbrückner als im angrenzenden Lorenz Gegentrümer und dem Churprinzer Felde, nach einer von hiesigen Beamten angestellten sehr gründlichen und sorgfältigen Berechnung, bei einer Gesamtlänge von 3594 Lachtern auf ein Ausbringen von

55830387,6003 Centner Erz mit

6699439,8468 Mark Silber,